

# Mitteilungen = Communications

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **8 (1963)**

Heft 80

PDF erstellt am: **22.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vorstand der Gesellschaft die Herren Prof. BIERMANN (Göttingen), HECKMANN (Hamburg) und UNSÖLD (Kiel) bestellt. Das Werk vermittelt einen sehr guten Ueberblick über die Auswertung der Beobachtungen und die verschiedenen Theorien, die mit der Entstehung und Entwicklung der Sterne im Zusammenhang stehen.

R.A.N.

---

## MITTEILUNGEN – COMMUNICATIONS

---

### *Gruppenreisen zur Beobachtung der totalen Sonnenfinsternis vom 20. Juli 1963 in den USA und Kanada*

Von je einer deutschen, französischen und italienischen astronomischen Vereinigung werden anlässlich der totalen Sonnenfinsternis vom 20. Juli 1963 Gruppenreisen nach USA und Kanada organisiert. Das deutsche Programm umfasst auch Besuche auf Mount Palomar und in Cape Canaveral. Allfällige Interessenten mögen die Hinweise in «Orion» N° 79 beachten. Ob bei Erscheinen dieser Nummer allerdings noch Plätze frei sind, ist zur Zeit der Abfassung dieser Notiz natürlich unmöglich vorauszusehen.

R.A.N.

### *Rückruf von «Orion»-Nummern*

Der sprunghafte Mitglieder-Anstieg der letzten Jahre, sowie vermehrte Anforderungen ausländischer Astro-Institute nach bestimmten Nummern des «Orion» führen immer wieder zu «Engpässen» im Generalsekretariat. Mitgliedern, die folgende Nummern entbehren können, danke ich für die Ueberlassung tadelloser Exemplare: N° 69, 73, 74 und 75.

*Generalsekretär*

### *Astro-Photo-Wettbewerb der SAG*

Die ersten beiden durchgeführten Astro-Photo-Wettbewerbe der SAG haben einen recht schönen Anfangserfolg erzielt. Es hat sich aber gezeigt, dass die bisherige jährliche Wiederholung doch zu viel ist. Der

Vorstand hat darum beschlossen, diesen Wettbewerb nur noch alle zwei Jahre auszuschreiben, das nächstmal also auf die Generalversammlung 1964 hin. Als Anregung hiezu ist vorgesehen, anlässlich der Jahresversammlung 1963 in Bern eine Reihe von Kurzreferaten zum Thema «Astrophotographie» abzuhalten, in denen Berufs- und Amateurastronomen über Möglichkeiten und Erfahrungen der photographischen Beobachtungsmethode berichten werden.

G.K.

### *Jubiläums-Nummer*

Der Vorstand des SAG beabsichtigt, die Herbst-Winternummer des «Orion» (N° 82) aus Anlass des zwanzigjährigen Bestehens unserer «Mitteilungen» als Jubiläumsnummer herauszubringen. Sie soll in erster Linie dem Amateur und seinem Tun gewidmet sein, wobei nicht nur die oft wechselvolle Geschichte der verschiedenen Lokalgesellschaften zu Worte kommen sollte, sondern ebenso sehr die Tätigkeit einzelner erfolgreicher Mitglieder in den vergangenen 20 Jahren.

Unsere Redaktoren bitten um Ihre Mitarbeit. Machen Sie mit – und das jetzt schon, damit genügend Zeit zur Sichtung der eingehenden Beiträge bleibt. Kurze, sachliche und gleichzeitig lebendige Berichte sind willkommen! Diese sind an den *Generalsekretär* zu senden. Der Vorstand dankt Ihnen für Ihre Mitarbeit!

*Der Generalsekretär*

### *Demande d'anciens numéros d'«Orion»*

L'augmentation rapide du nombre de nos membres ainsi que celle de la demande de nos bulletins par des Instituts étrangers, ont démuné notre Secrétaire général de certains numéros d'«Orion». Les collègues qui pourraient lui procurer les N° 69, 73, 74 et 75 sont à l'avance vivement remerciés.

### *Concours d'astrophotographie de la SAS*

Les deux premiers concours ont obtenu un bon succès, mais ils nous ont aussi montré que la répétition annuelle de cette compétition

n'était pas désirable. Nous la reporterons donc de deux en deux ans, le prochain concours étant prévu pour l'Assemblée générale de 1964.

Pour encourager nos membres, nous prévoyons, lors de l'Assemblée générale de 1963, une suite de causeries ayant pour thème l'astrophotographie, où astronomes de carrière et amateurs nous parleront des possibilités de la méthode d'observation photographique et de leurs expériences dans ce domaine.

G.K.

### *Numéro de jubilé*

Le comité prévoit de faire du N° 82 (automne-hiver 1963) un numéro de jubilé pour les vingt ans de notre bulletin.

Ce numéro sera consacré en première ligne à l'astronome amateur, et l'on n'y traitera pas seulement de l'histoire des sociétés locales, mais aussi des travaux de certains de nos membres particulièrement actifs et des réussites obtenues durant les vingt ans écoulés.

Nos rédacteurs vous demandent dans ce but votre collaboration, et cela dès aujourd'hui si possible. Des rapports courts et vivants seront les bienvenus. Vous voudrez bien les envoyer au Secrétaire général. Le comité vous en remercie d'avance.

*Le Secrétaire général.*

### *Le Professeur Edmond Guyot †*

Le 10 janvier dernier s'est éteint subitement à Neuchâtel, à l'âge de 63 ans, Monsieur Edmond GUYOT, professeur d'Astronomie à l'Université de cette ville depuis 1929 et directeur de l'Observatoire Cantonal de 1935 à 1955. Le Professeur Guyot était membre de la Société Astronomique de Suisse depuis sa fondation et il collabora à plusieurs reprises à notre bulletin. Avec lui disparaît le dernier des cinq directeurs d'observatoires suisses en fonction à l'époque des débuts de notre Société.

F.E.

JAHRESVERSAMMLUNG VOM 27./28. APRIL 1963

ASSEMBLEE ANNUELLE DES 27/28 AVRIL 1963

Die diesjährige Jahresversammlung in Bern (Institut für exakte Wissenschaften) wird ohne geschäftlichen Teil durchgeführt. Dafür sind zwei interessante Hauptvorträge vorgesehen:

*L'assemblée annuelle de Berne (qui se tiendra à l'Institut des Sciences exactes) ne comportera pas de partie administrative. Cela nous permettra d'entendre deux intéressantes conférences:*

Samstag, 27. April, 20<sup>h</sup> 15: Herr Dr. Rud. KÜHN, München:  
*Die Verbreitung astronomischen Wissens in unserer Zeit*

Sonntag, 28. April, 9<sup>h</sup> 30: M. Paul COUDERC, Observatoire de Paris:  
*Vingt-cinq ans de progrès en Astronomie*

Von beiden Vorträgen stehen Zusammenfassungen in französischer bzw. deutscher Sprache zur Verfügung.

*Des résumés de ces deux conférences, respectivement en français et en allemand, seront à disposition.*

Am Samstag, 27. April, ab 15<sup>h</sup> 15, sind folgende Kurzvorträge vorgesehen:

*Le samedi 27 avril, à partir de 15<sup>h</sup> 15, les causeries suivantes sont prévues:*

Prof. Dr. M. Schürer:	Die Bedeutung der Photographie in der Astronomie
G. Klaus:	Objektivauswahl für Amateure
E. Greuter:	Emulsionsauswahl für Amateure
J. Lienhard:	Dunkelkammerpraxis für Amateure
A. Küng:	Demonstration einer transportablen Miniatur-Schmidt-Kamera
S. Cortesi:	La photographie des taches solaires
J. Dragesco:	La photographie planétaire
H. Rohr:	Die neue Farbtechnik mit unterkühlten Emulsionen

Wir hoffen, dass möglichst viele Mitglieder und Freunde am 25-jährigen Jubiläum der SAG teilnehmen werden.

*Nous espérons que de nombreux collègues et amis tiendront à participer à ce 25<sup>ème</sup> anniversaire de la S.A.S.*

Le Comité Der Vorstand

## PAGE DE COUVERTURE / TITELBLATT

Encore un nouvel aspect de Jupiter, après le « revival » de l'automne passé. Dessin de S. CORTESI, Locarno-Monti. Pour les données techniques, voir l'article page 92.

Nochmals ein neuer Aspekt Jupiters, nach dem « Revival » vom letzten Herbst. Zeichnung von S. CORTESI, Locarno-Monti. Technische Einzelheiten gibt der Artikel Seite 92.

---

*Die Redaktion der vorliegenden Nummer wurde durch R. A. Naef, E. Antonini und F. Egger besorgt.*

*La rédaction du présent numéro a été assurée par MM. E. Antonini, R. A. Naef et F. Egger.*

---

## SPIEGELTELESKOPE

NEUE AUSFUEHRUNG AUF HOHEN HOLZ- BZW. GUSSEISENSTATIVEN  
MIT EQUATORIALKOPF

	Spiegel	Focuslänge	Okulare	Vergrößerung	Schwächster Stern	Preis Fr.
Modell LN-3 E	84 mm	760 mm	2	61 und 126 ×	11,4 m	400.—
Modell LN-4 E	100 mm	1000 mm	4	40-80-167-250 ×	11,8 m	1150.—

Modelle mit höherer Leistung auf Bestellung

## REFRAKTOREN

	Objektiv					
Modell 605	60 mm	910 mm	3	45-73-152 ×	10,7 m	780.—
Modell 703	80 mm	910 mm	6	36-51-73-101- 152-227 ×	11,2 m	1475.—

ANFRAGEN BITTE AN «ORION», POSTFACH 229, GENEVE 4 (PLAINPALAIS)



## FARBDIA-REIHEN ZUR HIMMELSKUNDE!

Unter Mitarbeit von Prof. Dr. A. Bohrmann (Landessternwarte Königstuhl b. Heidelberg), Dr. A. Bruzek (Fraunhofer Institut Freiburg/Brsg.), Dr. W. Petri (Universitäts-Sternwarte München) und dem Observatorium Wendelstein.

Die Sternwarte – Die Sonne – Die Erde im Weltraum –  
Der Mond – Weitere Reihen in Vorbereitung

Gesamtkatalog mit Bildverzeichnis kostenlos. Ansichtssendungen an Institute und Schulen möglich.

V-DIA-VERLAG GMBH ABT. O HEIDELBERG

## SPIEGELTELESKOPE

*alle gebräuchlichen Typen und Spezialanfertigungen mit  
75 – 600 mm Hauptspiegel- $\Phi$*

### SPEZIALITÄT

*Maksutow- und Schmidt-Cassegrain-Type (Spiegel-  
Linsen-Kombination, d.h. sechsfache Verkürzung der  
Tubuslänge)*

*Hauptspiegel, Konvexspiegel, Meniskus- und Planlinsen  
auch einzeln erhältlich.*

*Günstige Preise, da direkt vom Hersteller:*

E. POPP, TELE-OPTIK, Luchswiesenstrasse 220,  
Zürich 51 – Telephon (051) 41 75 06

*Beratung und Vorführung gerne und unverbindlich!*

## « DER STERNENHIMMEL 1963 »

Von Robert A. NAEF

Kleines astronomisches Jahrbuch für Sternfreunde, herausgegeben unter dem Patronat der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft. Das illustrierte Jahrbüchlein veranschaulicht in praktischer und bewährter Weise den Ablauf aller Himmelserscheinungen. Der Benutzer ist jederzeit ohne langes Blättern zum Beobachten bereit!

1963 ist wieder reich an aussergewöhnlichen Erscheinungen! Ausführliche Angaben mit bildlichen Darstellungen über die Finsternisse des Jahres, darunter eine totale Sonnenfinsternis in den USA und Kanada und je eine in der Schweiz sichtbare partielle Mondfinsternis und Mond-Halbschattenfinsternis, Sternbedeckungen, neue schematische Darstellung der Zonen und Bänder auf Jupiter, Hinweise auf Veränderungen auf diesem Planeten, Jupiter-Trabanten-Erscheinungen, Kometen (darunter ein interessanter Sonderfall). Zusätzliche Angaben über Meteorströme und Hinweise auf erhöhte Leoniden-Aktivität u.a.m.

Astro-Kalender für jeden Tag des Jahres. Wertvolle Angaben für Planetenbeobachter, Tafeln, Sonnen- und Mond- Auf- und Untergänge, Objekte-Verzeichnis.

Besondere Kärtchen und Hinweise für Beobachter veränderlicher Sterne. Grosse graphische Planetentafeln, Sternkarten zur leichten Orientierung am Fixsternhimmel, Planetenkärtchen und vermehrte Illustrationen.

Verlag H.R. Sauerländer & Co., Aarau — Erhältlich in den Buchhandlungen.

Das unentbehrliche Hilfsmittel für den Sternfreund:

### Die drehbare Sternkarte „SIRIUS“

(mit Erläuterungstext, zweifarbiger Reliefkarte des Mondes, Planetentafel, stummen Sternkartenblättern)

**Kleines Modell:** (Ø 19,7 cm) enthält 681 Sterne, sowie eine kleine Auslese von Doppelsternen, Sternhaufen und Nebeln des nördlichen Sternenhimmels. Kartenschrift in deutscher Sprache. Preis Fr. 8.25

**Grosses Modell:** (Ø 35 cm) enthält auf der Vorder- und Rückseite den nördlichen und den südlichen Sternenhimmel mit total 2396 Sternen bis zur 5,5. Grösse. Zirka 300 spez. Beobachtungsobjekte (Doppelsterne, Sternhaufen und Nebel). Ferner die international festgelegten Sternbildergrenzen. Kartenschrift in lateinischer Sprache. Preis der Normalausgabe für die Schweiz mit einem Deckblatt (+47<sup>o</sup>) Fr. 36.—

Auf Wunsch Spezialdeckblätter für jede geographische Breite.

Die Beilagen sind auch einzeln zu folgenden Preisen erhältlich:

Erläuterungstext Fr. 3.—; Mondkarte Fr. 1.50; Sternkartenblätter Fr. —.15/  
2 Stück! Planetentafel Fr. —.50.

Zu beziehen direkt beim

**VERLAG DER ASTRONOMISCHEN GESELLSCHAFT BERN**

(Vorauszahlungen auf Postcheckkonto Nr. III 1345)

oder durch die Buchhandlungen.